

Zerrissene Texte: Beschreibung der Methode

Wem ist dies nicht schon einmal passiert: Gedankenlos zerreißt man ein Blatt Papier und stellt anschließend fest, dass man es doch noch hätte brauchen können, da der Text darauf wichtige Informationen enthält. So versucht man, aus den Papierfetzen den Text wieder zusammensetzen. Der Inhalt der zerrissenen Textteile wird gelesen, mit dem Inhalt der anderen Textteile verglichen, die logische Zusammengehörigkeit wird festgestellt und man prüft, ob Wortteile, Buchstabenfolgen und Absätze auch zusammenpassen. Schließlich hat man den Gesamttext erstellt und ist nun in der Lage, die Informationen zu entnehmen.

Die Methode der zerrissenen Texte nimmt diese Vorgehensweise auf. Während beim Textpuzzle oder bei systematisch geformten Puzzleteilen die Form eine Orientierungshilfe bietet, anhand derer man schnell den ganzen Text wieder zusammensetzen kann, beruht die Methode „Zerrissene Texte“ auf der Zufallsform, entstanden aus dem beliebigen Zerreißen des Textblattes. Aus dem Textfetzen erschließen wir einen Teilinhalt. Die Frage nach der Form ist hier nachgeordnet. Sie ist nur eine letzte Hilfe. Der Sinn des Gelesenen trägt zum Erstellen des Textes bei.

Vorgehensweise:

1. Die Methode „Zerrissene Texte“ bedarf keines großen Aufwandes. Ein Text auf einem Arbeitsblatt wird in beliebig viele Teile zerrissen. Die Anzahl der Teile hängt dabei vom Textumfang, dem Leseverständnis der Schüler und der gewählten Arbeitsform ab.
2. Die Textteile werden in einen Umschlag gegeben und an den einzelnen Schüler, die Partnergruppe oder Kleingruppe ausgeteilt.
3. Die Schüler lesen die Inhalte der Textfetzen, ohne vorher den gesamten Text kennengelernt zu haben, und versuchen, den Text wieder zusammensetzen.

Hinweise:

- Wichtig ist, dass das Textblatt in möglichst unregelmäßige Teile zerrissen wird. Man sollte anfangs mit nicht mehr als sieben Teilen beginnen. Nach einiger Übung können die Schüler mit einer höheren Anzahl von Textteilen arbeiten.
- Diese zunächst sehr einfach anmutende Übung bereitet den Schülern anfangs oft große Schwierigkeiten, da sie von der Arbeit mit Puzzleteilen gewohnt sind, sich bei der Zusammensetzung nur an der Form zu orientieren. Bei dieser Methode steht jedoch der Inhalt im Mittelpunkt, zumal es sich um Text- und nicht um Bildteile handelt. Jeder noch so kleine Textteil hat einen Sinn. Diesen gilt es aufzunehmen und mit anderen Teilen sinnvoll zusammenzufügen.
- Es wird sich nicht verhindern lassen, dass Schüler den Text nur nach der Form zusammensetzen wollen. Sie probieren aus, wie die Teile aneinandergesetzt werden müssen. Je unregelmäßiger jedoch die Teile sind, umso mehr wird der Inhalt wichtig. Die Schüler werden dadurch zum genauen Lesen geführt.
- Durch die gemeinsame Suche nach den inhaltlich passenden Stücken in Partner- oder Gruppenarbeit tauschen sich die Schüler untereinander aus. Sie versprachen den fehlenden Inhalt und beziehen sich dabei auf das bereits Zusammengefügte und Gelesene. Damit ist eine weitere Übung des sinnentnehmenden Lesens gegeben. Die Aussprache und Diskussion über mögliche Inhalte zwingt alle Schüler zum genauen Lesen und Nachdenken.
- Die Übung kann auch in Einzelarbeit durchgeführt werden. Dann steht die Konzentration auf die Textbruchstücke im Vordergrund. Dabei muss sich der Schüler bereits gelesene Bruchteile merken und mit neu gelesenen Textstücken vergleichen. Erst dann kann er die passenden Textteile zusammensetzen.

Zerrissene Texte: Beispieltext

Einst lebte ein Kaiser, der so ung
dafür ausgab, um recht geputzt
um Theater, liebte es nicht in di
neuen Kleider zu zeigen. Er h
fragte, wo der Kaiser sei, so v

In der großen Stadt, in der e
So eines Tages auch zwei F
könnten das schönste Zeur
Muster seien nicht nur un
genäht würden, hätten di
unsichtbar wären, der nic
Das wären ja prächtige
ich die Klugen von den
unbedingt sofort für mic
sie gleich mit der Arbei
Die stellten zwei Webs
nichts auf dem Webral
Seide. Das versteckte
würden.

Eines Tages wollte d
schickte seinen alten

Des
Nach einiger Zeit sandte der Kaiser ein
"kannste nichts erblicken. Aus Angst,
wissen, dachte er", bew

sie arbeiten.
meh Gold und Seide zum Weben. Sie
wollte dem Kaiser genau berichten. D
und bewunderten selbst den leeren W
sagten die beiden Weber, benannten
ganz niedlich, ganz allerliebste. Ich we
Mensch darf das wissen! Er holte des
Fürchtlich und dachte bei sich: Sollte
Der Minister konnte aber nichts sehe
treten und die Farben und Muster zu
Gott behüte, ich kann ja gar nichts
hat, wollte er nicht als dumm
aren, konnte er nicht

ja niemand
Mustern und Farben. Dem Kaiser vers
sei. - Es dauerte nicht lange, da sprac
Zeug, von dem alle wussten, welche w

Nun ging der Kaiser mit seinem ganze
als würden sie nach Kräften arbeiten. "
Kaiser und zeigten auf den leeren We
anderen das Zeug wohl sehen könnten

...en Saal betrat, wo die beiden Betrug
"wusste, welche besondere Kraft der Stoff
"lickten! Die Betrüger baten ihn freundlich näher zu
bewundern.
"denn der Stuhl war ja leer. Er erschrak
"Ich dumme sein? Das hatte ich nie geglaubt. Kein
halb sein Augenglas und sogte laut: "Ja, das ist
de es dem Kaiser sagen!" - "Nun, das freut uns",
Farben und Muster, erklärten, was sie bedeuteten,
abstuh. Der alte Minister postete gut auf, denn er
"verlangten die Betrüger noch mehr Geld, noch
"versteckten alles und talen weiter"
"würden
ten tüchtigen Staatsmann
dass er für sein Amt nich
"lernte er den

Kaisers neue Kleider

ehener viel auf neue Kleider hiel
zu sein. Er kümmerte sich nicht u
e Stadt oder in den Wald zu fahre
tte einen Rock für jede Stunde des
war die Antwort: "In der Garderobe!"

r regierte, ging es munter her. Tägli
Betrüger. Sie gaben sich als Weber
g herstellen, das man sich nur denke
gewöhnlich schön, sondern die Kleider
e wunderbare Eigenschaft, dass sie f
cht für sein Amt taugte oder unverzeih
Kleider, dachte der Kaiser, wenn ich s
Dummen unterscheiden. Und laut rief
ch gewebt werden!" Er gab den beiden
it anfangen.

stühle auf, taten so, als ob sie weben w
hmen. Trotzdem verlangten sie täglich
n sie aber. Dann taten sie so, als ob sie

er Kaiser wissen, welche Fortschritte
treuen Minister. Als dieser dr
ts erblicken. Da er aber
oder unfähig
"erb'

st, dass er all sein Geld
m seine Soldaten, nicht
n, außer um seine
Tages. Und wenn man

ch kamen viele Fremde.
aus und sagten, sie
en könne. Die Farben und
er, die aus dem Zeug
für jeden Menschen
lich dumm sei.
olche Kleider hätte, könnte
er: "Ja, das Zeug muss
Betrüger viel Geld, damit

ürden, aber sie hatten
Goldfäden und feinste
bis in die Nacht arbeiten

zu den Betrüger. Auch
"tauge - aber das muss
"dass alles wunderschön und allerliebste
"man in der ganzen Stadt von dem prächtigen
"rundenvollen Eigenschaften es hat."
"Hofstaat zu den beiden Betrüger, die so toten,
"ist das nicht prächtig?", sagten die Diener zum
"stuh!, denn sie glaubten, dass wenigstens die

Aufgabe:

Füge die Textteile wieder so zusammen, dass ein sinnvoller Text entsteht.